



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01/3005

Drucksachen-Nr. XIX-1817  
27.09.2012

### Antrag

- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	27.09.2012

**Arbeit des Elternkreises Drogenabhängiger e.V. sichern**  
Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Drs. XIX-1802

#### I. Die Überschrift des Antrags ist wie folgt neuzufassen:

Arbeit des Elternkreises Drogenabhängiger e.V. sichern – Suchtselbsthilfegruppen weiter unterstützen

#### II. In die Begründung des Antrages ist am Ende folgender neuer Absatz aufzunehmen:

Eine Nachfrage beim Elternkreis Drogenabhängiger e.V. ergab, dass das Projekt auf Qualifikations-, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen ihrer ehrenamtlichen Helfer dringend angewiesen ist, die bislang aus Mitteln des Landeshaushalts finanziert wurden. Der SPD Senat plant auch hier drastische Kürzungen im Haushalt 2013/2014 im Umfang von mindestens 80.000 € bis zu 150.000 €. Ein Wegfall dieser Qualifikations-, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen würde ehrenamtliche Arbeit des Elternkreises und vieler anderer Suchtselbsthilfegruppen erheblich erschweren. Die Kürzungen sind daher zurückzunehmen.

#### III. In den Beschlussvorschlag ist folgende Nr. 4 einzufügen:

4. Die Behörde für Verbraucherschutz und Gesundheit wird gem. § 27 BezVG aufgefordert,
- sich im Verfahren der Haushaltsverhandlungen dafür einzusetzen, dass die Kürzungen von finanziellen Zuwendungen für Organisation, Qualifizierung und Aus- sowie Fortbildung von Ehrenamtlichen in der Suchtselbsthilfe zurückgenommen werden.
  - umgehend Gespräche mit den betroffenen Suchtselbsthilfegruppen, den Trägern sowie der „Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen“ (KISS) auf zu nehmen, um Planungssicherheit her zu stellen, so dass der reibungslose Ablauf der Arbeit der Selbsthilfegruppen weiter sichergestellt werden kann.

#### Petitum:

**Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.**

Anlage/n:

ohne Anlagen